

LENZING



ÜBERRASCHEND BUNT.

Amtliche Mitteilung Nr. 12/2017 / Österreichische Post AG / Info.Post Entgelt bezahlt

UNSER NACHRICHTENBLATT



Frühlingserwachen

**Rechnungs-
abschluss 2016**

Seite 5

Faschingsumzug 2017

Seite 28 und 29

Max-Winter-Straße

Plan des neuen Straßenverlaufes

Seite 12



LIEBE LENZINGERINNEN UND LENZINGER, LIEBE JUGEND!

Nachdem nun der Frühling unaufhaltsam wieder einzieht, gestaltet sich bei vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Aufenthalt im Freien wieder ungleich länger als in der langen Winterzeit. Das heißt aber auch, dass bei möglichen Spaziergängen im Gemeindegebiet wieder so manches positiv aber auch negativ auffallen wird. Und da komme ich zum Punkt. Ich hoffe, Sie erinnern sich an Teile unserer Imagekampagne von 2016. Ein großer Teil begleitet Sie weiter! An bestimmten Orten treffen Sie auf große Plakatwände, mit bunten Bildern und tiefgründigen Slogans. Die Bilder auf den Plakaten haben natürlich **Symbolcharakter** und spiegeln teils in **realistischen** und teils in **spielerischen Darstellungen** die angesprochenen Themenkreise wieder. Als Beispiele möchte ich hier

- die „Bühne des Lebens“,
- der „Platz der Anpacker“ und
- den „Treibstoff für die Seele“ erwähnen.



Wo gibt es schon vor der Haustüre Berge, Wälder, Seen als Bühne unseres Lebens?

Wo bekommt man schon fast vor der Haustüre Arbeit für Viele, die sich lohnt? Hier kann man anpacken – von der Landwirtschaft bis zur Zelluloseerzeugung.

Wo findet man Treibstoff für die Seele? Symbolisch kann man am Karussell die Seele baumeln lassen. Bei uns findet man Raum dafür. Betrachten Sie beim Spaziergang die Plakate einmal etwas genauer und Sie werden den Sinn erkennen.

Aber es geht weiter: mit ca. Anfang Mai wird die Homepage der Marktgemeinde Lenzing ein zur Gänze neues Gesicht bekommen. Wir hoffen natürlich noch übersichtlicher, noch bedienfreundlicher und noch genauer zu werden, als wir es bisher schon waren.

Ein weiteres Highlight wird es ebenfalls noch vor den Sommerferien geben. Eine Gratis-App mit „SCHAU AUF LENZING“. Heute sei nur so viel verraten - aufmerksame Beobachter können damit eventuelle Mängel und Verbesserungsvorschläge in unserer Gemeinde einfach über ein Online-Portal melden, aber auch den Erledigungsstatus nachverfolgen. Näheres dazu wird in der Juli-Ausgabe folgen.

Ein großes Dankeschön möchte ich noch an alle Verantwortlichen und Mitwirkenden richten, die den Lenzinger Fasching wieder zu einem Erlebnis gemacht haben. Sei es der Ball der Pensionisten, die Kinderbälle der Kinderfreunde und natürlich der schon weit über unsere Grenzen bekannte Kaffeesieder-

ball. Den Schlusspunkt setzte der Faschingsumzug am Faschingsdienstag, der als Höhepunkt alle drei Jahre stattfindet.

Zu guter Letzt darf ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zum Maibaumfest am Samstag, den 29. April 2017 um 17.00 Uhr am Hauptplatz recht herzlich einladen. Ich freue mich auf sehr zahlreichen Besuch bei Bewirtung im Zelt und der musikalischen Unterstützung durch unseren MV Werkskapelle Lenzing. Unterstützen Sie wieder so zahlreich unsere Vereine, die wiederum gemeinsam mit dem Wirtschaftshof den Maibaum konventionell, also mit eigener Muskelkraft, aufstellen werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen wunderschönen Frühling!

Ihr

Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

- **Investitionen und Projekte:**

Die neue Straße (Teile der Franz-Auracher-, Schul- und Max-Winter-Straße) im Bereich Wohnbau „Lenzing Mitte“ wird Ende Juni fertiggestellt sein. Vorab nochmals herzlichen Dank an alle Betroffenen für Ihr Verständnis jetzt und während der gesamten Bauphase und den damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

- **Projekte Allgemein:**

Es gibt eine **Anzahl von Projekten**, welche teilweise mit Grundsatzbeschlüssen im Gemeinderat auch bereits eingeleitet wurden.

Wir werden uns auf **keine finanziellen Abenteuer** einlassen. Zu jedem Projekt wird es einen **Finanzierungsplan** geben, der auch beschlossen werden muss. Das heißt, wir machen nur das, was wir uns auch **mittelfristig leisten können**.

Der **gewohnte Standard** unserer Bürgerinnen und Bürger in Sachen infrastruktureller Versorgung darf und **wird dadurch nicht eingeschränkt** werden.

Aus dem Inhalt:

Aus dem Gemeinderat

Amtliche Mitteilungen

Bauabteilung/Umwelt

Kindergarten

Schulen

Schülerhort

Aus der Pfarre

Kultur

Vereine

Bibliothek

Familiennachrichten

Info Eltern-/Mutterberatung

Termine, wir sind für Sie da

Lenzinger Bilderbogen

SITZUNG VOM 14. MÄRZ 2017

Rechnungsabschluss 2016

Einstimmig hat der Gemeinderat den Rechnungsabschluss für 2016 sowie die dazugehörigen Kreditüberschreitungen genehmigt. Der ordentliche Haushalt weist einen Sollüberschuss von EUR 833.670,99 aus. Der außerordentliche Haushalt weist ebenfalls einen Sollüberschuss in der Höhe von EUR 417.015,70 aus. Nähere Informationen erhalten Sie auf Seite 5.

Neuregelung Gebühren und Tarife:

Wasseranschluss- und Wasserbenützungsgebühren

Mehrstimmig (Gegenstimmen der ÖVP-Fraktion) hat der Gemeinderat die Wasseranschluss- und Wasserbenützungsgebühren an die vom Land OÖ festgelegten Tarife mit 1. April 2017 wie folgt angepasst:

Anschlussgebühr: EUR 14,18/m² brutto
(mindestens EUR 2.127,40)

Benützungsgebühr: EUR 1,65/m³ brutto

Kanalanschluss- und Kanalbenützungsgebühren

Mehrstimmig (Gegenstimmen der ÖVP-Fraktion) hat der Gemeinderat die Kanalanschluss- und Kanalbenützungsgebühren an die vom Land OÖ festgelegten Tarife mit 1. April 2017 wie folgt angepasst:

Anschlussgebühr: EUR 23,68/m² brutto
(mindestens EUR 3.548,60)

Benützungsgebühr: EUR 4,05/m³ brutto

Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsinstandhaltung; Auftragsvergabe

Einstimmig hat der Gemeinderat der Firma Lang & Menhofer, Pinsdorf, den Auftrag für die Erd-, Baumeister- und Rohrverlegearbeiten für das Jahr 2017 zu einem Bruttopreis von EUR 341.544,38 vergeben.

Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe Dienstag, 16. Mai 2017

IMPRESSUM: Medieninhaber (Verleger, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer (100 %): Marktgemeinde Lenzing; **Redaktion:** AL Mario Schneeberger;

Gestaltung: Ing. Thomas Mirnig, alle 4860 Lenzing, Hauptplatz 4, Tel. 07672/92955, E-Mail: marktgemeinde@lenzing.or.at, Homepage: www.lenzing.ooe.gv.at;

Layout: Do-It; **Druck:** vöckladruck; **Blattlinie:** Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Lenzing für kommunale Information u. Lokalberichte;

Auflage: 2.600; erscheint sechs mal jährlich.

Neubau Dienstleistungszentrum

Für die Errichtung eines neuen Dienstleistungszentrums am Hauptplatz Lenzing wurden das „Fischer-Haus“ sowie das „Rehbrunner“-Haus angekauft. Nunmehr soll für die Realisierung des Dienstleistungszentrums eine Totalübernehmer-Ausschreibung erfolgen. Der Totalübernehmer-Vertrag stellt eine Art „Out-Sourcing“ dar. Funktionen wie Bauherreneigenschaft, vergebende Stelle, aber auch Betreuung der Abwicklung werden mit dieser Vereinbarung an einen Privaten übertragen. Zentrales Element ist es, dass der Totalübernehmer die Gesamtverantwortung für die Herstellung des Bauwerkes übernimmt.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Totalübernehmer-ausschreibung zur Errichtung eines Dienstleistungszentrums beschlossen.



Das neue Dienstleistungszentrum wird durch einen Totalübernehmer errichtet. Der Standort wird im Bereich des „Fischer-Hauses“ sein.

Errichtung Tennisplätze

Einstimmig hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, auf dem derzeitigen Fußballtrainingsplatz im Waldstadion Lenzing drei Hallenplätze für Tennis und eine Asphaltstockanlage zu errichten.

Die Finanzierung erfolgt aus Eigenleistungen des Tennisclubs Lenzing (EUR 250.000,-) bzw. durch die Marktgemeinde Lenzing (EUR 400.000,-).



Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss gefasst, im Bereich des Trainingsplatzes am Sportplatz eine Tennishalle zu errichten.

Ankauf Feuerwehrauto FF Reibersdorf

Das Tanklöschfahrzeug der FF Reibersdorf ist mittlerweile 25 Jahre alt. Die Feuerwehr Reibersdorf hat daher einen Antrag auf ein Ersatzfahrzeug gestellt. Der Gemeinderat hat einstimmig den Grundsatzbeschluss gefasst, ein neues Tanklöschfahrzeug anzukaufen. Der Neuankauf wird mit dem OÖ Feuerwehrkommando abgestimmt und nach Möglichkeit im Jahr 2019 erfolgen.



Im letzten Jahr wurde das neue Zeughaus der FF Reibersdorf eröffnet. Nunmehr hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, ein neues Tanklöschfahrzeug anzukaufen.

Kinder- und Jugendunfallversicherung

Über den Vorschlag des Familienausschusses hat der Gemeinderat einstimmig eine Kinder- und Jugendunfallversicherung für alle Lenzingener Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr abgeschlossen. Die Kosten für diese Pauschalversicherung belaufen sich jährlich auf ca. EUR 20.000,-. Somit sind seit 1. April 2017 alle Lenzingener Kinder bei der Wiener Städtischen Versicherung unfallversichert (Siehe auch Bericht Seite 11).

Erwin Lenzeder

RECHNUNGS- ABSCHLUSS 2016

Die Marktgemeinde Lenzing kann für das Finanzjahr 2016 auf ein gutes Ergebnis zurückblicken. Die Fakten: der Rechnungsabschluss 2016 weist bei Einnahmen von EUR 21.723.323,09 und Ausgaben von EUR 20.889.652,10 einen Sollüberschuss von EUR 833.670,99 auf und wurde in der Gemeinderats-Sitzung vom 14. März 2017 einstimmig genehmigt.

Der Sollüberschuss ist im Wesentlichen auf Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer in der Höhe von EUR 552.846,78 und das Guthaben bei der Abrechnung des Krankenanstaltenbeitrages 2014 mit EUR 163.221,00 zurückzuführen. Auch die Ertragsanteile stiegen entgegen den Erwartungen um 2,3 % auf EUR 3.780.347,35. Dadurch erhöht sich die Finanzkraft der Gemeinde um 6,19 % und beträgt folglich EUR 11.323.160,59. Mehreinnahmen ergeben sich weiters auch durch Entnahmen aus Rücklagen, die zur Ausfinanzierung für Investitionen, die 2015 vorgesehen waren und erst 2016 abgerechnet wurden.

Durch die Übernahme des Sollüberschusses 2015 in der Höhe von EUR 1.206.035,30 konnten zusätzliche Rücklagen gebildet bzw. Investitionen getätigt werden wie z.B. die Zuführung zur Betriebsmittelrücklage (+EUR 895.825,30), Rücklage für die Wasserversorgung (+EUR 105.000) und die Rücklage für die Abwasserbeiseitigung (+EUR 150.000).

Die Mehrausgaben sind zum Teil durch die Übernahme des Sollüberschusses 2015 begründet bzw. resultieren aus dem laufenden Betrieb (u.a. für Instandhaltungen). Für bereits beschlossene aber nicht durchgeführte Investitionen wurden Rücklagen gebildet. Der Darlehensstand verringerte sich von EUR 8.509.142,87 auf EUR 7.896.362,29. Im Vermögensstand von EUR 42.462.027 sind Rücklagen in der Höhe von EUR 7.100.928,57 enthalten, die zum Teil zweckgebunden sind.

Dank der guten und umsichtigen Finanzgebarung ist die Finanzierung der Großprojekte wie zum Beispiel der Neubau des Kindergartens Starzing Unterachmann, die Fertigstellung der Umlegung der Max-Winter-Straße und die Errichtung der neuen Tennishalle bereits gesichert.

Ermal Dervishi LLB. oec



Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber, Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner und Bezirksschulinspektorin Dr. Helga Kreuzhuber gratulierten Frau SOLin Dipl.-Päd.in Michaela Harringer zur Verleihung des Berufstitels.

BERUFSTITEL „SCHULRÄTIN“ AN FRAU SOL.IN DIPL.-PÄD.IN MICHAELA HARRINGER

Frau SOLin Dipl.-Päd.in Michaela Harringer von der Neuen Mittelschule Lenzing wurde am 13. März 2017 zur „Schulrätin“ ernannt.

Am 13. März 2017 überreichten Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Thomas Stelzer und der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für OÖ Fritz Enzenhofer an verdiente Pädagoginnen und Pädago-

gen Berufstitel-Dekrete. Der Festakt fand in feierlichem Rahmen im Steinernen Saal des Linzer Landhauses statt. Wir gratulieren recht herzlich!

SILBERNES EHRENZEICHEN AN FRANZ CAVAGNO

Franz Cavagno ist Gründungsmitglied und Obmann des Vereines „Forum Invalider Österreicher“. Er erhielt am 23. März 2017 die Bundesauszeichnung „Silbernes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ verliehen.

Franz Cavagno begann schon vor über 40 Jahren sich aufgrund seiner eigenen Erfahrungen mit Integration und Invalidität intensiv zu beschäftigen und vertritt Menschen, die selbst nicht die Erfahrung im Umgang mit Behörden, Ämtern oder Arbeitgebern haben. Vor 16 Jahren gründete der Geehrte dafür auch den Verein „Forum Invalider Österreicher“ und arbeitet als Obmann mit einem tollen Team von ehrenamtlichen



Aus den Händen von LH Dr. Josef Pühringer erhielt Franz Cavagno das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

Helfern unermüdlich zusammen. Ein Team von hilfsbereiten, verständnisvollen Menschen, die sich dem Grundsatz verschworen haben: „Integration statt Isolation“.

Von der Invaliditätsfeststellung über steuerliche Erleichterungen und behindertengerechte Um- und Einbauten bis hin zur Hilfe bei der Auswahl von gerichtlich beideten Sachverständigen, Ärzten und Unikliniken - die Hilfestellungen sind dank des großartigen Teams erstklassig und routiniert.

Franz Cavagno ist Vorbild und Beispiel von österreichweiter gelebter Integration, er hat sich mit seinen vielseitigen Leistungen großartige Verdienste erworben. Wir gratulieren recht herzlich!

Ing. Thomas Mirnig

SPORTZENTRUM LENZING- NEUERRICHTUNG EINER TENNISHALLE



Die Tennisanlagen des TC Lenzing befinden sich seit jeher am Areal der Lenzing AG. Da jedoch die Lenzing AG diese Flächen für betriebliche Zwecke benötigt, müssen die Tennisanlagen weichen. Der TC Lenzing hat diesbezüglich die Marktgemeinde Lenzing um Unterstützung ersucht.

Nunmehr wurde nach intensiver Suche für einen geeigneten Standort einer Tennishalle das Areal westlich der BadeOase – also auf einem Teil des ATSV-Fußballtrainingsplatzes – in Betracht gezogen. Auch mit dem Ziel, durch die Ansiedelung zusätzlicher Sport- und Freizeitangebote im unmittelbaren Umfeld der BadeOase diese auch nachhaltig zu stärken.

Da von der Lenzing AG mitgeteilt wurde, dass ab Herbst 2017 kein Tennishallenbetrieb mehr in der bestehenden Anlage möglich sein wird, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 14.03.2017 den einstimmigen Beschluss gefasst, auf dem gegenständlichen Gelände bereits jetzt 3 überdachte Tennisplätze zu errichten. Die dafür anfallenden Kosten werden auf rund EUR 650.000 geschätzt.

Die Finanzierung erfolgt durch die Marktgemeinde Lenzing und den Tennisclub Lenzing.

Geplant ist die Errichtung einer Traglufthalle, welche nach einer Bauzeit von rund 3 Monaten fertig gestellt werden soll. Unter Beiziehung eines Bauphysikers wird geprüft, ob zwischen der neuen Tennishalle und der BadeOase energetische Synergien genutzt werden können. Das Areal befindet sich im Eigentum der Marktgemeinde Lenzing, wurde jedoch an die ASKÖ OÖ für den Sportbetrieb des ATSV Lenzing verpachtet. Daher sind vorab nicht nur das baubehördliche Genehmigungsverfahren abzuwickeln, sondern auch die notwendigen Verträge mit der ASKÖ OÖ und dem TC Lenzing hinsichtlich Pachthöhe, Betrieb, Instandhaltung udgl. abzufassen.

AL Mario Schneeberger

KULTURZENTRUM LENZING - GASTRONOMIE



Derzeit steht die Gastronomie im Lenzinger Kulturzentrum leer. Seit rund 2 Jahren gestaltet sich die Verpachtung der Gastronomie als schwierig.

Nunmehr soll nicht nur ein neuer Pächter gesucht, sondern auch Überlegungen angestellt werden, wie die Gastronomie in Verbindung mit dem Saal im Kulturzentrum Lenzing neu ausgerichtet werden kann. Diesbezüglich wird eine Standort-Analyse in Auftrag gegeben, aus deren Erkenntnissen mögliche Konzepte für eine Neuausrichtung des Kulturzentrumsbetriebes abgeleitet werden können. Die Ergebnisse sollen im Sommer 2017 vorliegen.

Bis dahin bzw. bis zur Entscheidung über eine Neuausrichtung sollen die anstehenden Veranstaltungen im Kulturzentrum an einen fixen Caterer verpachtet werden. Derzeit werden Gespräche mit interessierten Cateringfirmen geführt.

AL Mario Schneeberger

SBS

Sozialberatungsstelle Lenzing

Franz-Karl-Ginzkeystr. 10
4860 Lenzing
Tel.: +43 (0) 7672 / 92 412

Das soziale Eck

Erhöhte Ausgleichzulage ab 2017

Mit 1.1.2017 wird die Ausgleichzulage für Alleinstehende auf 1.000 € angehoben, und zwar für alle, die mehr als 30 Jahre gearbeitet und dafür Sozialversicherung bezahlt haben. Was bedeutet das für Sie?



Ich bekomme bereits Ausgleichszulage

Wenn Sie bereits Ausgleichszulage beziehen und 30 Pflichtversicherungsjahre vorliegen, wird Ihre Pension mit Jänner 2017 automatisch auf 1.000 € erhöht. Abzüglich der Sozialversicherung kommen netto 949 Euro heraus.

Ich habe bisher keine Ausgleichszulage bekommen, meine Pension liegt aber unter 1.000 €

Wenn Sie bisher eine Pension zwischen 889,84 € (Richtsatz für 2017) und 1.000 € bekommen haben und mindestens 30 Pflichtversicherungsjahre vorliegen, erhalten Sie ab 2017 die Ausgleichszulage. Was müssen Sie dafür tun?

Fragen Sie bei der Pensionsversicherung nach, ob Sie die 30 erforderlichen Pflichtversicherungsjahre haben und stellen Sie einen Antrag (am besten noch heuer, damit es nicht zu Verzögerungen kommt).

Falls Sie auch im Ausland gearbeitet haben, klären Sie mit der Pensionsversicherung ab, ob auch diese Jahre für die erhöhte Ausgleichszulage angerechnet werden können. Arbeitszeiten aus Mitgliedsstaaten der EU müssen jedenfalls anerkannt werden. Bei anderen Staaten kommt es darauf an, ob sie ein Abkommen mit Österreich geschlossen haben.

Beantragen Sie in diesen beiden Fällen die [Ausgleichszulage bei der Pensionsversicherung](#).

Achtung bei weiterem Einkommen

Keine oder eine entsprechend gekürzte Ausgleichszulage gibt es, wenn Sie zusätzlich zur Pension ein weiteres Einkommen beziehen, egal ob dieses aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit stammt. Unterhaltszahlungen, die Sie als Geschiedene/r bekommen, werden ebenfalls ins Einkommen einbezogen.

Im Ausland

Sind Sie in einem Kalenderjahr insgesamt länger als 8 Wochen im Ausland, dann entfällt die Ausgleichszulage. Die Pension wird aber weiter bezahlt und die Zulage kann wieder beantragt werden

Für weitere Informationen und Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung !

Lichtenthal Gabriele

GRATIS UNFALLVERSICHERUNG FÜR ALLE LENZINGER KINDER

Auf Initiative des Sozialausschusses wurde in der letzten Gemeinderatssitzung eine Gruppenunfallversicherung beschlossen. Alle Kinder (ca. 650) mit Wohnsitz in Lenzing sind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr automatisch versichert.

Diese Gemeindeversicherung gilt bereits ab 01.04.2017 und die Kosten von etwa EUR 21.000,- pro Jahr werden von der Gemeinde Lenzing übernommen. Die Polizza wurde bei der Wiener Städtischen Versicherung abgeschlossen.

Hintergrund dieser Gratis-Unfallversicherung ist, dass drei Viertel aller Unfälle in der Freizeit passieren. Im Gegensatz zum Versicherungsschutz für Inhaber der OÖ Familienkarte, besteht ein solcher nicht nur bis zum Schuleintritt sondern bis zum vollendeten 15. Lebensjahr.



UNFALLSCHUTZ FÜR KIDS
DER MARKTGEMEINDE LENZING

Auf Initiative von:

LENZING
ÜBERRASCHEND BUNT.

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Gilt ab 1. April 2017

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

Was ist versichert?

Der „Rund um die Uhr“-Schutz bietet nicht nur Versicherungsschutz im Schulbereich, sondern auch bei privaten Aktivitäten und der Sportausübung sowie den Ersatz der Hubschrauberbergungskosten – und das WELTWEIT!

Unfallschutz

- Dauernde Invalidität, Leistung erfolgt abhängig vom Invaliditätsgrad beginnend ab 1 % bis maximale Leistung von EUR 75.000,-
- zusätzlich ab 50 % Invalidität weitere maximale Leistung bis EUR 100.000,-
- maximale Gesamtleistung EUR 175.000,-
- Unfalltod (Begräbniskosten) bis EUR 5.000,-
- Hubschrauberbergung (inkl. Medizinischer Notfälle) bis EUR 5.000,-
- Unfallkosten bis EUR 2.000,-
- Verpflegungskosten für den Krankenhausaufenthalt einer Begleitperson. Die Versicherungsleistung umfasst die Verpflegungskosten bei Spitalsaufenthalt von Kindern bis zum 12. Lebensjahr (sofern diese nicht vom Sozialversicherungsträger erstattet werden).

Für weitere Informationen und die Abwicklung im Schadensfall steht Ihnen

Herr Gottfried Roither gerne zur Verfügung.

Telefon: 0664/601 39 57 113 oder

E-Mail: g.roither@wienerstaedtiche.at

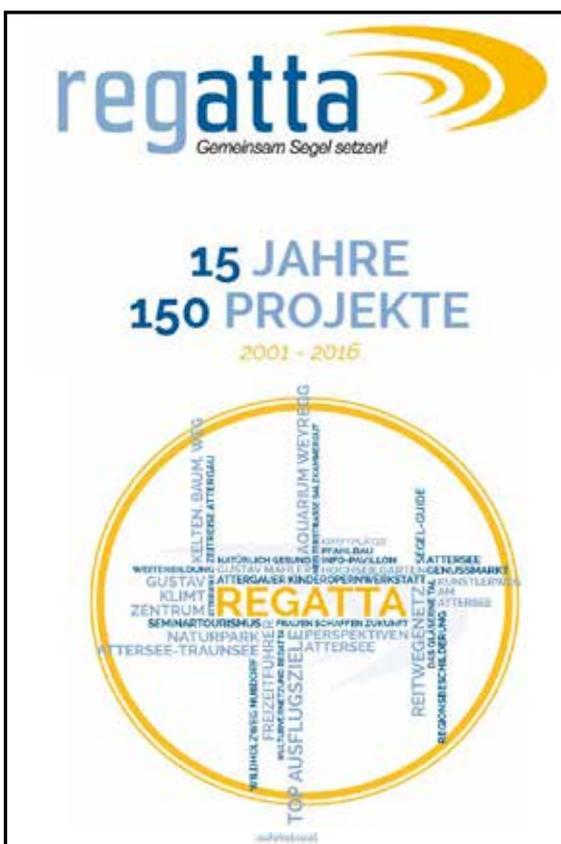


REGATTA BERICHTET: JUBILÄUM 15 JAHRE - 150 PROJEKTE

Foto © www.phototherke.at, Mag.pharm.Dr. Wolfgang Kühn



Der Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA feierte am 7. Februar 2017 das 15-Jahr-Jubiläum. Im Bild der gesamte Vorstand.



Am 07.02.2017 feierte der Regionalentwicklungsverein Attersee-Attergau REGATTA sein 15-Jahre-Jubiläum im vollbesetzten Kultursaal Seewalchen.

Mit Kurzfilmen, Fotorückblicken und Talk-Runden wurde auf die 15 Jahre „LEADER-Arbeit“ der REGATTA und der vielen Projektträger zurückgeblickt. Die Veranstaltung wurde kurzweilig von Birgit Brunsteiner moderiert. Weiters wurde die Projektbroschüre „REGATTA 2001-2016 15 Jahre - 150 Projekte“ vorgestellt. Nähere Informationen dazu erhalten sie unter www.regatta.co.at.

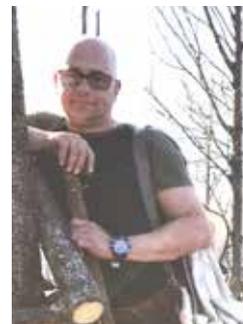
Wir danken allen Unterstützern, im speziellen den Projektträgern und den vielen helfenden Händen im Hintergrund, für ihren wertvollen Einsatz, für die wunderschöne Region Attersee-Attergau und freuen uns, dass so viele Menschen mit uns gefeiert haben.

Presse REGATTA

DAS „BUNTE HAUS“



Monika Trückl, Bgm. Ing. Rudolf Vogtenhuber und Vizebgm. Mascha Auracher mit Familie Singh aus Bangladesh, seit fast 3 Jahren schon in Lenzing



Oliver Maringer

Das „Bunte Haus“ ... seit 34 Jahren ein Platz wo Fremde zu Freunden werden

Bereits 1983 hat sich Familie Maringer aus wirtschaftlichen Gründen entschieden, neben dem Gastbetrieb (wurde 2014 aufgelassen), die Räumlichkeiten des Hauses in der Waldstrasse zukünftig für Asylwerber, während der Zeit bis zum Erhalt ihres Bescheides, zur Verfügung zu stellen.

Seit dieser Zeit haben eine Vielzahl von Männern, Frauen und Kindern aus Ungarn, Tschechien, Rumänien, Bosnien, Kroatien, Kosovo, Tschetschenien, Russland, Syrien, Afghanistan, Bangladesh uvm. in Lenzing vorübergehend Unterkunft gefunden. Manche nur für ein paar Tage, manche auch für ein paar Jahre.

Seit nunmehr 14 Jahren führt Sohn Oliver mit viel Herz, Engagement und über einen üblichen „8-Stunden-Tag“ hinaus das „Bunte Haus“ und steht den Bewohnern rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Seite. Er investiert nicht nur seine Energie in die Unterstützung der Bewohner, sondern ist auch ständig bemüht, die notwendigen Sanierungen und Reparaturen, die ein altes Haus mit sich bringt, sofort umzusetzen.

Das „Bunte Haus“ mit seinen derzeit 32 Bewohnern ist seit langem schon zu einem festen Bestandteil unseres Ortes geworden. Als im Herbst 2015 die Flüchtlingswelle aus Syrien aber ihren Höhepunkt erreichte, haben sich einige engagierte Lenzinger und Lenzingerinnen

gefunden, die sich seither in ihrer Freizeit um die Familien des „Bunten Hauses“ kümmern. Dazu gehören u.a. privater Deutschunterricht, sprachliche Unterstützung bei Arztterminen, beim Einkaufen oder bei Amtswegen oder auch mal ein gemeinsamer Ausflug.

Seit Herbst 2016 treffen sich diese ehrenamtlichen HelferInnen nunmehr ¼ jährlich, um gegenseitig Erfahrungen auszutauschen bzw. Ideen, Verbesserungen und Aktivitäten für die Zukunft gemeinsam festzulegen.

Mit dabei ist immer eine Vertretung des REKI – des Regionalen Kompetenzzentrums für Integration und Diversität - bzw. der Volkshilfe, die besonders bei rechtlichen Fragen immer Hilfestellung geben können.

Falls auch Sie gerne im „Bunten Haus“ mithelfen oder beim nächsten Vernetzungstreffen dabei sein möchten, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Bitte melden Sie sich bei Frau Vize-Bgm. Mascha Auracher, zuständig für Kultur und Integration.

Tel: 0699 / 1290 8425

e-mail: mascha.auracher@gmail.com

VERANSTALTUNGSHINWEIS:

Noch vor den Sommerferien wird es einen TAG DER OFFENEN TÜR im Bunten Haus geben. Ziel ist ein gegenseitiges Kennenlernen, Vorurteile abzubauen und gemeinsam zu feiern. Musik und Kulinarisches runden diesen Tag ab. Ebenso stehen die Engagierten sowie Vertreter der Volkshilfe für ihre Fragen zur Verfügung.

Termin wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Vizebgm. Mascha Auracher

EINE NEUE, ÜBERSICHTLICHE KREUZUNG MIT DER DAZUGEHÖRIGEN INFRASTRUKTUR IM ZENTRUM

Da die alte Schule mit dem Schulturm dem Wohnbau weichen musste, nutzte die Gemeinde Lenzing die einmalige Chance, den Kreuzungsbereich zu entschärfen und wesentlich übersichtlicher zu gestalten.

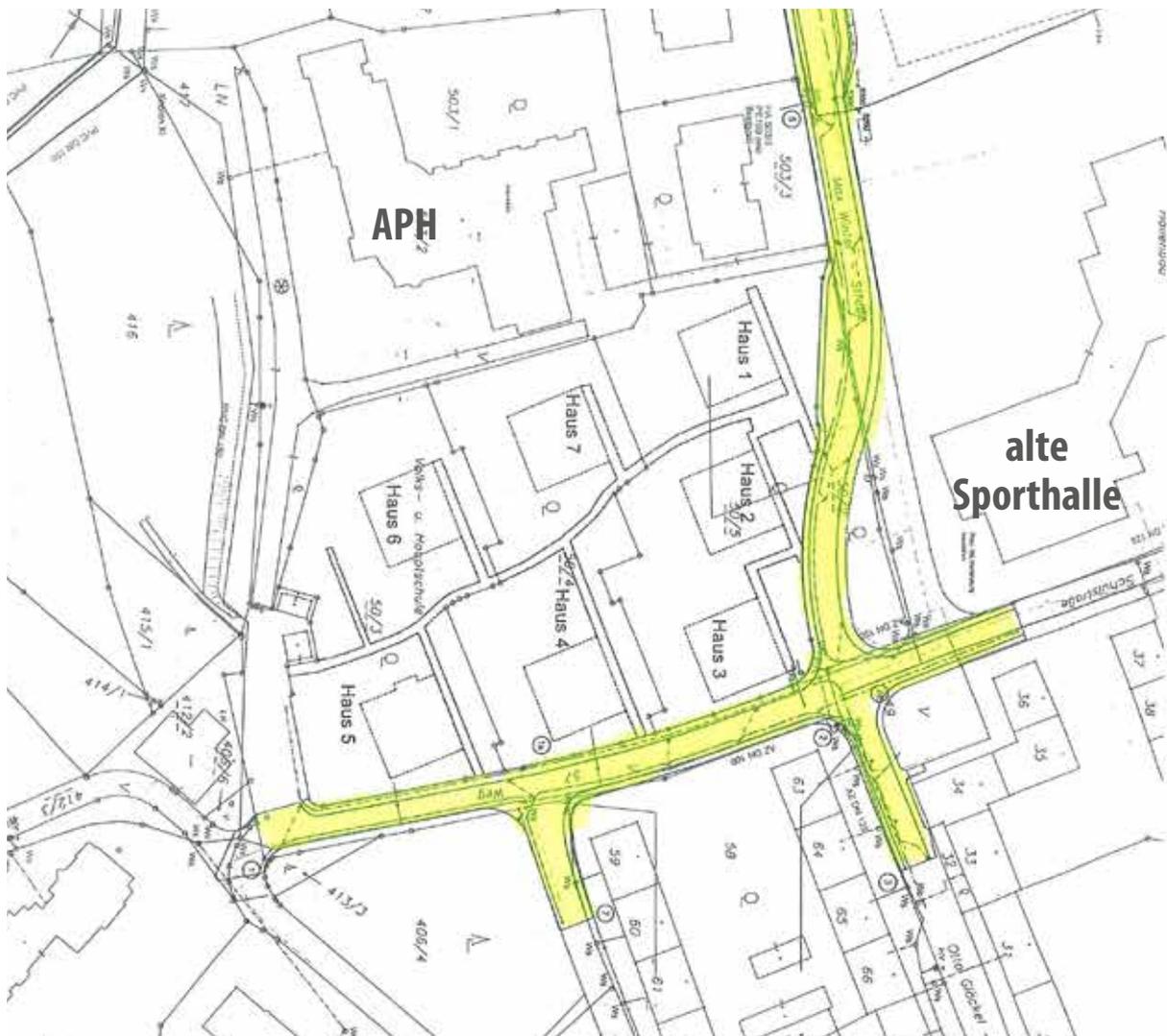
Alle unterirdischen Leitungen in der Franz-Auracher-Straße, dem neuen Kreuzungsbereich bis zum Sportheim in die Max-Winter-Straße werden in diesem Zuge erneuert.

Es kommt ein neuer Regenwasserkanal, ein Schmutzwasserkanal, die Wasserleitung, die Stromkabel, die Telefonleitungen, die Straßenbeleuchtung, die Fernwärme und der gesamte Straßenbau inkl. der Gehsteige. Natürlich sind damit immense (mehrmalige) Grabungsarbeiten Schritt für Schritt notwendig, da ja auch die Versorgung der vorhandenen Wohnbauten,

Altenheim und Geschäftslokale (bis auf wenige Stunden) mit Wasser, Strom, Abwasser usw. aufrechterhalten werden muss.

Durch diese Arbeiten kommt es immer wieder zu Verkehrsbeeinträchtigungen, Staub und Lärm für den ruhenden und fließenden Verkehr. Die Bewohner von Lenzing zeigen zum Großteil sehr großes Verständnis dafür. **Die Marktgemeinde Lenzing will sich auf diesem Wege nochmals herzlich für die wahrlich nicht immer leichte Situation für die Anrainer bedanken!**

Leiter der Bauabteilung Manfred Fürthauer



WASSERZÄHLERKONTROLLE

Bitte kontrollieren Sie zumindest einmal monatlich den Wasserverbrauch am Wasserzähler, damit Sie sichergehen können, dass kein unnötiger Verbrauch vorliegt (durch Rohrbruch, undichtes Sicherheitsventil beim Boiler, undichter Spülkasten beim WC usw.). Damit können Sie in Ihrem Interesse hohe Nachzahlungen am Jahresende vermeiden.



KRAIMSTHALSTRASSE: ORTSGEBIET ERWEITERT

Durch jahrelanges Verhandeln mit der Verkehrsbehörde ist es endlich gelungen, das Ortsgebiet bis nach der Schulzufahrt zu erweitern und damit die Geschwindigkeit auf höchstens 50 km/h zu reduzieren. Dadurch konnte mehr Sicherheit für die Schulkinder am Weg zur Schule erreicht werden!



ZEITPLAN DER BAUSTELLEN 2017

- Max-Winter-Straße – Franz-Auracher-Straße – Otto-Glöckel-Straße - Schulstraße: die Bauarbeiten werden bis zum Sommer 2017 (ausgenommen Feinasphalt) abgeschlossen sein.
- Steinbachtal Straßenneubau: die Fertigstellung ist bis zum Sommer 2017 geplant.



Im Steinbachtal



Der neue Straßenverlauf der Max-Winter-Straße ist schon erkennbar.

Leiter der Bauabteilung Manfred Fürthauer

NEUE BESCHILDERUNG IN LENZING

Die Arbeiten wurden mit Ende 2016 abgeschlossen. Lenzing wurde in Zonen eingeteilt. Lenzing Süd GRÜN, Lenzing Süd Raudaschmühle DUNKELGRÜN; Lenzing Ost GELB, Lenzing Nord ORANGE, Lenzing Zentrum BLAU. Alle alten Schilder wurden entfernt. Einige Gewerbebetriebe, die an der Beschilderung interessiert waren, wurden auch einheitlich in GRÜN mit gelber Schrift gekennzeichnet und die öffentlichen Gebäude in GRÜN mit weißer Schrift.

Lenzing Zentrum
Lenzing Nord
Lenzing Ost
Lenzing Süd
Lenzing Süd-Raudaschmühle



KINDERGARTEN ATTERSEESTRASSE

BILDUNGSPARTNERSCHAFTEN im Kindergarten - Wir experimentieren mit einer Kindergartenmutter



Frau Mag. Daniela Mayerhofer ist Professorin für Mathematik und Chemie am Gymnasium Ort in Gmunden. Sie gab unseren Schulanfängern Einblick in chemische Vorgänge und erklärte diese in einfacher und beeindruckender Art und Weise.

Bildungspartnerschaften sind Kooperationsbeziehungen zwischen Kindergarten und den Familien der Kinder bzw. externen Fachkräften. Vorrangiges Ziel ist der gemeinsame Aufbau einer lern- und entwicklungsförderlichen Umgebung für Kinder. Die Zusammenarbeit zeichnet sich primär durch gegenseitiges Interesse aus und verdeutlicht die gemeinsame Verantwortung für das Kind.

Kinder sind in hohem Maße an physikalischen, chemischen und biologischen Vorgängen interessiert. Sie erkunden aktiv und selbstständig ihre Umgebung. Das Erforschen der Umwelt geschieht weitgehend im Spiel! Kinder entdecken dabei Zusammenhänge, erstellen Hypothesen, treffen Voraussagen und planen Neues! Sie sind Wissenschaftler beim Spiel! Die Auseinandersetzung mit Natur und Umwelt fördert die Einsicht in ökologische Zusammenhänge und ermöglicht die Entwicklung eines verantwortungsvollen Umgangs mit den Ressourcen der Natur!

Team Kindergarten Atterseestraße



„Alles“ besteht aus Atomen



Geheimschrift mit Zitronensaft



Wir können beobachten: Filzstifttinte setzt sich aus verschiedenen Farben zusammen

Was du hörst, vergisst du!
Was du gesehen hast, daran erinnerst du dich!
Was du getan hast, hast du gelernt!

Laotse

KINDERGARTEN NEUBRUNNER STRASSE

Gesundes Essen und Bewegung hält uns fit!

Hier im Kindergarten Neubrunn freuen sich alle auf den Frühling und seine wärmenden Sonnenstrahlen. Nachdem wir den schneereichen Winter genossen haben, können wir es kaum erwarten, unsere Roller und Fahrzeuge für den Garten aus dem Winterquartier zu holen. Besonderen Reiz übt auch unser Bodentrampolin aus, das endlich wieder aktiviert werden kann.

Auch unsere geliebten Waldtage können wieder starten und uns die Schönheit der erwachenden Natur näher bringen! Bewegungserfahrungen, vielfältige Sinnesindrücke und deren Zusammenspiel sind wesentliche Grundlagen der Selbst- und Weltbilder von Kindern. Sollte das Wetter nicht mitspielen, öffnen wir unsere Bewegungsraumtüren und die Kinder erproben anhand von verschiedensten Materialien ihre fein- und grobmotorischen Fertigkeiten und entwickeln so ihr Körpergefühl und Körperbewusstsein kontinuierlich weiter.

Für die Schulanfänger startete Ende März ein besonderes Projekt: **der Dino Spaß** - ein Bewegungsprogramm, das besondere Rücksicht auf das richtige Heben, Bücken und Tragen legt und spielerisch die Funktion unseres Körpers vermittelt.

Um richtig fit zu sein, legen wir auch Wert auf unsere gute und ausgewogene Ernährung. Viel Obst und Gemüse findet sich in unseren Jausenboxen, frisches Naturjoghurt mit Nüssen und Haferflocken steht gerade hoch im Kurs und wir freuen uns auf die frischen Bärlauchbrote.

Unsere Gartenbeete müssen für die neue Saison fit gemacht werden, dann können wir selber wieder Gemüse, Kräuter und Beeren anbauen.

Mit den Kindern zu kochen, Smoothies zuzubereiten und zu backen, runden das Angebot ab und zeigt, wie köstlich heimische Produkte schmecken können.

Eine positive Grundeinstellung zum eigenen Körper und das Wissen über präventive Maßnahmen zur Gesunderhaltung unterstützen Kinder dabei, selbstbestimmt Verantwortung für ihren Körper und ihr Wohlbefinden zu übernehmen.

So wünschen wir allen einen schönen Frühling mit genussvollen Momenten und Freude im Freien!

Kindergartenteam Neubrunn



Manchmal gibt es Obst und Gemüse sogar vom Buffet. Und es schmeckt sooooo gut!



Gemeinsam gekocht und gemeinsam gegessen ist einfach gut!



Bewegung macht Spaß!

VOLKSSCHULE LENZING

Besuch am Gemeindeamt

Am 15. Februar 2017 besuchten wir das Gemeindeamt, den Bauhof, einen Brunnen und die Schimmelkirche. Der Bürgermeister erzählte uns von seiner Arbeit und wir konnten bei einem kleinen Quiz zeigen, was wir alles über unsere Gemeinde wissen. Jeder von uns durfte sich für ein Erinnerungsfoto in den Schreibtischsessel des Bürgermeisters setzen. Im Bauhof lernten wir die vielfältigen Aufgaben der Arbeiter kennen. Sie kümmern sich um Straßen, Gehsteige, Sport- und Spielplätze, um Reparaturen an Gemeindebauten, um die Müllabfuhr, Schneeräumung, Salzstreuung und vieles andere mehr. Besonders wichtig ist die Wasserversorgung. Alle Lenzinger zusammen verbrauchen täglich 1.000.000 Liter Wasser. Das ist so viel wie zwei große Hallenbadbecken!

Zum Schluss führen wir zur Schimmelkirche, wo uns schon Herr Pfarrer Ortner erwartete. In der Kirche gibt es alte, sehr wertvolle Wandmalereien. Der Name kommt nicht von einem Schimmel, der einst dort eingesperrt war, sondern vom Wort „simultan“, das heißt gleichzeitig, weil die Kirche vor mehr als 250 Jahren von katholischen und evangelischen Christen benützt wurde.

Wir bedanken uns für den interessanten Vormittag!

Die Schülerinnen und Schüler der 3a und 3b Klasse



Die 3a Klasse und die 3b Klasse der Volksschule Lenzing waren zu Besuch am Marktgemeindeamt. Dabei wurde neben den verschiedenen Abteilungen natürlich auch Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber besucht.

Krippö schau'n in Ebensee

„I kann net schlafm, i kann nur hoffm,“... So beginnt ein Hirtenlied von F. Moser, das die Schüler/innen der 3A und 3B Klasse der VS Lenzing am Freitag den 13. Jänner 2017 begeistert bei den Krippen in Ebensee gesungen haben.

Der Leiter des Museums Ebensee, Herr Dr. Franz Gillesberger, verstand es mit seiner einführenden und zeitgemäßen Museumspädagogik die Kinder in das immaterielle Kulturerbe der UNESCO „Aufstellen und Besuch der Landschaftskrippen im Salzkammergut“ gut einzuführen. Von der Bedeutung der einzelnen Figuren bis zu den Glöcklerkappen spannte sich der Bogen. Die Kinder, wie wir Lehrer/innen waren begeistert von dem liebevollen und ansprechend gestalteten Museum samt seinem Leiter. Nach dem Besuch einiger Hauskrippen war unsere Lehrfahrt leider schon wieder zu Ende. Wir nahmen uns den Wunsch und die Botschaft nach Frieden in der Welt mit nach Hause, mit in unseren Schulalltag.

Mag. Josef Rudolf Maul



Der Leiter des Museums Ebensee Dr. Franz Gillesberger zog die SchülerInnen mit interessanten Geschichten in seinen Bann.

VOLKSSCHULE ALT LENZING

Lesung mit Kinderbuchautorin Gabriele Rittig und viel mehr...

Am 9. März 2017 besuchte die Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig die SchülerInnen der VS Alt Lenzing.

Gabriele Rittig lebt und arbeitet in Wien. Sie besucht Schulen, Bibliotheken und Buchhandlungen in ganz Österreich und geht mit ihren Zuhörern auf eine spannende Reise zwischen die Zeilen ihrer Bücher. Ihr Anliegen ist es, Kindern die faszinierende Welt der Bücher und das Lesen als eine der wichtigsten Kompetenzen näherzubringen.

Unter dem Motto „Zuhören und mitmachen“ erlebten die Kinder der ersten und zweiten Klasse mit Angelo, dem Schutzengelschüler und Bengi, dem Mädchen aus der Teufelsschule so manchen Streich. Die Kinder der dritten und vierten Klasse erhielten aus dem Buch „Ma-



Gabriele Rittig mit dem „Schutzengel Angelo“ und dem „Teufel Bengi“

nieren statt blamieren“ auf flotte und witzige Art nützliche Tipps, wie man mit Rücksicht und Freundlichkeit besser miteinander auskommt.

Die Begeisterung war bei allen Kindern groß und so manche wollten diese Bücher sofort mit nach Hause nehmen.



Percussion mit Siegfried Zopf von der Musikschule „Fröhlich“



Erste Kontakte mit Basketbällen unter Trainerin Romana Eberle



Spaß beim Volksmusikworkshop „Singa, tanzn, Gstanzl dichten“

ZUM HERAUSNEHMEN!

UNSERE VERANSTALTUNGEN MAI/JUNI 2017

MAI 2017



Freitag, 5. Mai 2017

FRÜHLINGSKONZERT des **Arbeiter-Sängerbundes Lenzing**

Chorleitung: Reinhold Lörenz

Sprecherin: Ursula Schimek

„Firlefanzen - Musik für Herz und Ohr“

mit teils außergewöhnlichen
Instrumenten

Karten: unter 07672/96755 oder bei
Chormitgliedern, Marktgemeindeamt

VVK EUR 10,- / AK EUR 11,- /

Jugend EUR 4,-

19.30 Uhr

Pfarrsaal Lenzing

Für Bewirtung ist gesorgt!

Sonntag 7. Mai 2017

GOTTESDIENST

Florianifeier der Feuerwehren

9.00 Uhr

Pfarrkirche Lenzing

Dienstag, 9. Mai 2017

MAIANDACHT

mit anssl. Muttertagsfeier

19.00 Uhr

Pfarrkirche Lenzing

Freitag, 12. Mai 2017

MAIANDACHT

19.00 Uhr

Marterl Kellnersteg (oberhalb des
Steinbachtals)



Freitag, 12. Mai 2017

KONZERT des Michlbauer-Chores

Chorleitung: Florian Michlbauer

Solistin: Gerlinde Luger

Texte: Angelika Fürthauer

20.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing

Karten: VVK EUR 18,- / 20,-

AK EUR 20,- / 22,-

Marktgemeindeamt Lenzing,
Betriebsrat Lenzing AG, Ö-Ticket und
bei Chormitgliedern

KULTURTAGE 2017

Montag, 15. Mai 2017

5. KONZERT des Philharmonia Zyklus
Salzkammergut

„Aurora Trio“

(Flöte, Harfe, Bratsche)

Leclair, Debussy, Beethoven

19.30 Uhr

Kulturzentrum Lenzing

Karten: VVK EUR 20,-- / AK EUR 22,--

Marktgemeindeamt Lenzing

ZUM HERAUSNEHMEN!

Dienstag, 16. Mai 2017
DEKANATSWALLFAHRT
 zum Stift Schlägl
 Pfarre Lenzing

Sonntag, 21. Mai 2017
**MOTORRAD-, ROLLER UND
 FAHRZEUGSEGNUNG**
 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Plüschi`s Kurvenbar Lenzing

KULTURTAGE 2017
 Mittwoch, 24. Mai 2017
LESUNG
 „Kriminacht und Blütenpracht“
 mit Sonja Birgmann und
 Erich Weidinger
 musikal. Umrahmung: Saskia Konz
 (Dudelsack)
 19.30 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing
 Karten: VVK EUR 10,- / AK EUR 12,-
 Marktgemeindeamt Lenzing,
 Betriebsrat Lenzing AG

JUNI 2017

Freitag, 2. Juni 2017
FIRMUNG
 18.00 Uhr
 Pfarrkirche Aurach am Hongar

KULTURTAGE 2017
 Freitag, 2. Juni 2017 bis
 Donnerstag, 8. Juni 2017
FESTIVAL OF NATIONS
(Internationales Kurzfilmfestival)
 Täglich von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr
 (siehe Programm!)
 Kino Lenzing

Sonntag, 4. Juni 2017
GOTTESDIENST zum Pfingstfest
 10.00 Uhr
 Pfarrkirche Lenzing

FRÜHLINGSFEST
 ab 11.00 Uhr
 Pfarrplatz Lenzing

Sonntag, 4. Juni 2017
VEREINSMEISTERSCHAFT Rennrad
 Start: 15.00 Uhr beim Gasthaus Bichler,
 Alt Lenzing
 Radsportverein Asphalt Tigers
 Informationen:
lenzing-asphalt-tigers@gmx.at

Montag 5. Juni 2017
GOTTESDIENST
 zum Pfingstmontag
 9.00 Uhr
 Pfarrkirche Lenzing

KULTURTAGE 2017
 Donnerstag, 8. Juni 2017
**SIEGEREHRUNG DES
 FESTIVAL OF NATIONS**
 20.00 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing



KULTURTAGE 2017
 Freitag, 9. Juni 2017
LANGE NACHT DER KIRCHEN
 Pfarrkirche Lenzing

ZUM HERAUSNEHMEN!

Sonntag, 11. Juni 2017
BRAUCHTUMSSONNTAG
 der Siebenbürger Nachbarschaft
 Rosenau
 Gottesdienst und anschl. Feier,
 mit Grillfleisch, Bratwürstel,
 Baumstriezel,...
 9.30 Uhr
 Gnadenkirche Rosenau

Sonntag, 11. Juni 2017
TRACHTENSONNTAG
 mit Jubeltrauung
 9.00 Uhr
 Pfarrkirche Lenzing

Donnerstag, 15. Juni 2017
FRONLEICHNAM Festgottesdienst
 10.00 Uhr
 Hauptplatz
 mit anschl. Prozession zur Kirche



Freitag, 16. Juni und
 Samstag, 17. Juni 2017
ABSCHLUSSABEND
 der Tanzklassen der
 Landesmusikschule Seewalchen Zweig-
 stelle Lenzing
 „Kalender Girls“
 Leitung: Edita Schiemer
 jeweils 18.00 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing

Donnerstag 22. Juni 2017
FRAUENMESSE
 mit anschl. Frühstück im Foyer
 8.00 Uhr
 Pfarrkirche Lenzing

Samstag, 24. Juni 2017
ABSCHLUSSABEND
 der Beesley Academy of Dance
 18.30 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing

Donnerstag, 29. Juni 2017
RADAUSFLUG
 auf den Großglockner
 Radsportverein Asphalt Tigers
 Informationen:
lenzing-asphalt-tigers@gmx.at

Freitag, 30. Juni 2017
 (ERSATZTERMIN: Samstag, 1. Juli 2017)
DÄMMERSCHOPPEN
 MV Werkskapelle Lenzing
 18.30 Uhr
 Badeplatz Wengermühle

ZUM HERAUSNEHMEN!

VORSCHAU:

Freitag, 28. Juli 2017
 (Ersatztermine:
 Samstag, 29. Juli 2017
 Freitag, 4. August 2017
 Samstag, 5. August 2017)
INSELFEST der Naturfreunde Lenzing
 ab 18.00 Uhr
 Badeplatz Wengermühle
 Eintritt frei!



Samstag, 2. September 2017
REAKTIVE
 „Dancing in Lenzing“ Musikfestival
 Headliner:
 Großstadtgeflüster
 ab 18.00 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing

MARKTTAGE 2017

Donnerstag, 7. September 2017
VERNISSAGE
 19.00 Uhr
 Foyer des Kulturzentrums Lenzing

Freitag, 8. September 2017
GSTANZLSINGEN
 Sprecher: Walter Egger
 19.30 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing

Samstag, 9. September 2017
LENZING IS(S)T BUNT
 Ab 14.00 Uhr
 Parkplatz des Kulturzentrums Lenzing

Sonntag, 10. September 2017
RADWANDERTAG
 des ARBÖ Lenzing

Samstag, 16. September und
 Sonntag, 17. September 2017
FLOHMARKT
 Pfarrareal



„Lenzing is(s)t bunt“ heißt es auch heuer wieder am 9. September 2017 im Rahmen der Markttage.

NEUE MITTELSCHULE LENZING

Heißer Kampf bei kühlen Temperaturen:

Leon Kienesberger (Schüler der 4a Klasse) wurde OÖ. Vize-Langlauf-Landesmeister in Ulrichsberg!

Bereits im ersten Anstieg konnte er sich mit Jett Huang vom Rest des Feldes absetzen. In einem fulminanten Zielsprint über 150 m entschied schließlich ein Fotofinish über den Sieg des ein Jahr älteren Jett Huang. Mit 0,1 sec. Rückstand musste sich Leon mit Platz 2 zufriedengeben. Eine absolute Topleistung! Herzliche Gratulation an unseren Vize-Landesmeister Leon Kienesberger!



Unser erfolgreicher Langläufer Leon Kienesberger!

„Safer Internet“ an der NMS

Auch die NMS leistet ihren Beitrag, damit unsere Kinder sicher im Internet unterwegs sind. Die 4. Klassen absolvierten einen vierstündigen Workshop zu verschiedensten Themen, die Sicherheit in der virtuellen Welt betreffend. Von den richtigen Sicherheitseinstellungen bis hin zu Cybermobbing wurde aufgeklärt, sensibilisiert und besprochen. Auch in den 1. und 2. Klassen wurde bereits mit einem Modul begonnen, die weiteren folgen in den nächsten Schuljahren.

Open (School)house

Wie jedes Jahr wurden die Türen für unsere zukünftigen Schüler geöffnet und ihnen ein Einblick in das Schulleben an der NMS gewährt. Besonders gefreut hat uns das große Interesse an der Sportklasse und die ersten Anmeldungen wurden direkt an diesem Tag entgegengenommen.



Besonders der Physiksaal war großer Anziehungspunkt. Dort wurden interessante Experimente vorgezeigt.

3. Platz bei Basketball-Landesmeisterschaften!

Sowohl die Knaben, als auch die Mädchen der NMS erzielten bei den Landesmeisterschaften in Steyr den 3. Platz. Dies ist ein sensationeller Erfolg, da das Niveau dieser Spiele sehr hoch ist und sich unsere Schüler gegen Gymnasien mit Vereinsspielern durchsetzen mussten. Wir gratulieren zu diesen Erfolgen!



Die erfolgreichen Mannschaften der neuen Mittelschule Lenzing. Wir gratulieren recht herzlich!

THEMA IM SCHÜLERHORT: ERNÄHRUNG UND GENUSS



Es ist uns als Team des Schülerhortes ein Anliegen den Kindern eine ausgewogene und gesunde Ernährung näherzubringen. Ganz in diesem Sinne bereiten wir jede Woche gemeinsam mit den Kindern im Hort eine gesunde Jause zu.

Beim Nahversorger werden die benötigten Lebensmittel besorgt.

An einem Tag in der Woche heißt es im Hort: "Ran an die Bretter und wir schnibbeln drauf los". Seien es Gemüssticks, ein Karottenkuchen oder Obstsalate, die Kinder sind mit voller Begeisterung dabei. Daher freut es uns natürlich, dass wir am 5. April bei der Auftaktveranstaltung zum Thema Ernährung und Genuss auch der breiten Bevölkerung zeigen können, was uns so schmeckt. An schulautonomen Tagen wird auch zusammen gekocht und wir bereiten gemeinsam ein Mittagessen zu, dass nicht nur gesund ist, sondern auch richtig schmeckt. Um das alles ganzheitlich zu gestalten, sind die Kinder von der Rezeptauswahl, über das Schreiben der Einkaufsliste und das anschließende Einkaufen involviert. Wobei natürlich das Zubereiten und anschließende Essen das Beste an diesen Tagen ist. Und ganz nebenbei wird viel über Lebensmittel gesprochen und gelernt, wovon man viel Essen sollte und bei welchen Lebensmitteln es besser ist nur manchmal zuzugreifen. Es freut uns als Team des Schülerhortes besonders, wenn Kinder diese Botschaft weiter tragen und auch

vermitteln können, dass gesunde Ernährung nicht nur wichtig ist, sondern auch noch richtig lecker schmeckt.

Hortleiterin Bernadette Wagner



Wir bereiten eine Mahlzeit zu ...



Am 19. März 2017 wurden in fast allen Pfarren Österreichs die Pfarrgemeinderäte neu gewählt, so auch bei uns in Lenzing.

Von den 22 Kandidatinnen und Kandidaten durften dreizehn gewählt werden. Beim Auszählen der Stimmen erlebten wir eine Überraschung: Wir hatten 2 Personen mit gleicher Stimmenanzahl an dreizehnter Stelle.

Ein Anruf bei der diözesanen Wahlbehörde brachte keine klare Auskunft, daher wurde gleich eine Anfrage per Email an die diözesane Wahlkommission verfasst. Bereits am nächsten Tag bekamen wir die Nachricht, dass 14 gewählte Personen innerhalb der Toleranzgrenze liegen.

Von den nun 14 gewählten Pfarrgemeinderäten sind 6 neu hinzugekommen.

Bereits am Donnerstag, 23. März 2017 hielten wir unsere konstituierende Sitzung ab. Dabei wurde Dr. Hubert-Hermann Lohr als Obmann wiedergewählt, ebenso Annemarie Kritzinger als Obmannstellvertreterin. Weiters wurde der Fachausschuss für Finanzen neu bestellt.

Als Fachausschüsse und Arbeitsgruppen wurden eingerichtet:

Liturgie, Caritas, Öffentlichkeitsarbeit, Feste und Feiern, sowie Entwicklungszusammenarbeit (EZA).

Überlegt werden Fachausschüsse für die Jugend und für Umwelt (Klimabündnis).

Die genauen Zusammensetzungen der Fachausschüsse werden bei den entsprechenden Sitzungen beschlossen und dann auf unserer Homepage bekannt gegeben (www.pfarre-lenzing.at). Dort finden Sie auch die Namen der gewählten und amtlichen Mitglieder des PGR und andere Neuigkeiten aus der Pfarre.

Der Bauausschuss für die Pfarrheimsanierung wurde bestätigt.

Weiters wurden 2 Kooptierungen vorgenommen: Maria Steinbichler und Paula Mayer.

Als die zwei wichtigsten Aufgaben für den neuen PGR werden einerseits der Abschluss der Sanierungsarbeiten am Pfarrzentrum gesehen, andererseits die Fortschreibung des Pastoralkonzeptes, das 2013 vom ehemaligen PGR erarbeitet und beschlossen wurde.

Das bedeutet konkret zu überlegen, wie die Pfarre und das neue Pfarrzentrum mit Leben bzw. Lebendigkeit gefüllt werden kann.

Pfarrliches Leben hat ein wichtiges Zentrum in den Gottesdiensten, doch gerade aus diesen Feiern heraus muss Lebendigkeit in die Welt hinausstrahlen.

Spannend wird dann wohl auch die Umsiedlung der Pfarrkanzlei im Herbst in den ehemaligen Kindergarten und die neue Pfarrerwohnung in der ehemaligen Apothekerwohnung.

Gottes Geist begleite und stärke den neuen Pfarrgemeinderat in unserer (Pfarr)gemeinde und weit darüber hinaus.

Pfarrer Johann Ortner



„HERZ & HIRN“ MIT GUNKL UND GERHARD WALTER



„Herz & Hirn“ präsentierten die beiden Kabarettisten Gerhard Walter und Gunkl (alias Günther Paal) am Freitag, 24. März 2017, im Kulturzentrum. Leider nutzten nur wenige Besucher die Gelegenheit, die „Philosophen“ der österreichischen Kabarettszene live in Lenzing zu erleben.

Eine Welt durch zwei Brillen. Wo liegt die Wahrheit? Und steht die irgendwann auch einmal auf? Ist die Welt ein ewiges Mysterium oder ein chemischer Prozess im

Gunkl und Gerhard Walter waren zu Gast bei uns im Kulturzentrum. Sie zeigten, dass man auch einfache, skurille Dinge des Lebens kompliziert aber lustig erklären kann.

vorderen Hirnlappen? Auf jeden Fall ist sie ein Ort, an dem es tatsächlich Weltmeisterschaften im Gummistiefelweitwurf gibt, was die Perspektive, dass die Welt nur ein biochemischer Prozess im Präfrontalen Cortex ist, sehr tröstlich erscheinen lässt.

Was Sie von diesem Abend hatten? Ein paar Fragen zu einer Antwort und die beruhigende Gewissheit, dass viele Wege nach Rom führen. Die beiden kamen in ihrer Doppelconference vom Hundertsten ins Tausendste und blieben trotzdem dem roten Faden treu. Gunkl bewies wiederum, dass er einfache Dinge des Lebens höchst kompliziert und sehr lustig erklären kann.

Ing. Thomas Mirnic

VERNISSAGE „WO VIEL LICHT IST, IST VIEL SCHATTEN“

Am 9. September 2016 konnten wir um 19.00 Uhr die etwas andere Vernissage von Roland van Elten eröffnen. Seine Werke sind meist aus bearbeitetem Metall in Verbindung mit Lichtinstallationen, die besonders am Abend zur Geltung kommen. So mancher Besucher war erstaunt, welche Effekte Kunstobjekte im Zusammenwirken mit Licht erzielen können.

Wir freuen uns, dass die Vernissage so gut besucht war und die Objekte für jedermann bis September im Kulturzentrum bei Veranstaltungen besichtigt werden können.



Der Künstler Roland van Elten mit Vizebgm. Mascha Auracher

12. SAISON DES PHILHARMONIA-ZYKLUS SALZKAMMERGUT

In diesem Jahr fanden bisher das dritte und vierte Konzert unserer beliebten fünfteiligen Kammermusik-Reihe im Kulturzentrum statt. Zu hören waren das berühmte „Küchl-Quartett“ und „Die Vienna Classics“ unter der Leitung von Prof. Michael Werba.

„Küchl Quartett“

Am 9. März 2017 gastierte das „Küchl Quartett“ im Kulturzentrum. Die vier Musiker gaben Werke von Mozart, Haydn und Antonin Dvorák zum Besten. Mit tosendem Schlussapplaus dankte das zahlreich anwesende Publikum den Künstlern für ein erstklassiges Konzerterlebnis.

„Vienna Classics“

nannte sich die Formation, die am 4. April 2017 im Kulturzentrum gastierte. Mit noch nie dagewesene Stärke von insgesamt 23 Musikern boten die drei Formationen wahre „GustostückerIn“ an klassischen Werken. Als Solistin war Karin Bonelli (Flöte) zu hören. In drei verschiedenen Besetzungen wurden die Werke von Mozart (Konzert für Flöte und Orchester in G-Dur, KV 313), Dvorák (Serenade in d-Moll, op. 44) und Franz Schubert (Sinfonie Nr. 5 in B-Dur, D 485) aufgeführt. Die Sinfonie von Schubert wurde dabei zum ersten Mal mit kleinem Kammerorchester aufgeführt.

Die Künstlerriege, die auch aus Teilnehmern der Sommerakademie der Wiener Symphoniker bestand, ertete wie gewohnt tosenden Applaus, den sie sogar mit einer Zugabe belohnten.

Letzter Konzerttermin in der Saison 2016/17:

15. Mai 2017 Aurora Trio
Leclair, Debussy, Beethoven
(Flöte, Harfe, Bratsche)

Karten zum Preis von EUR 20,- erhalten Sie zu den Amtszeiten am Marktgemeindeamt Lenzing, Kulturabteilung.

Die Termine für die Saison 2017/18 werden ehestmöglich auf unserer Homepage veröffentlicht!

Ing. Thomas Mirnig



Das Küchl-Quartett: Rainer Küchl und Daniel Froschauer (Violine), Henrich Koll (Viola) und Robert Nagy (Violoncello)



Die Vienna Classics sind immer wieder ein besonderes Highlight in der Kammermusikreihe. Diesmal spielten sie in 3 verschiedenen Ensembles.



FASCHINGSUMZUG 2017

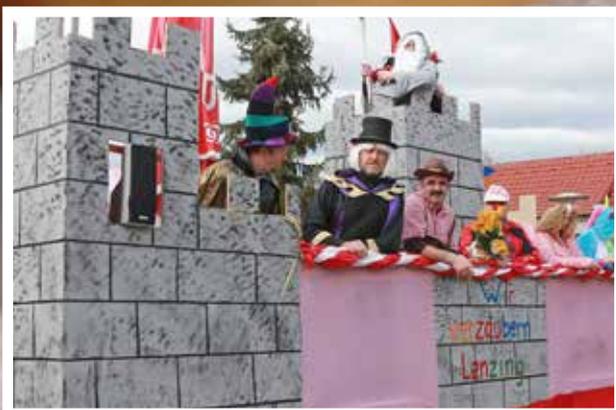
Am Faschingsdienstag fand bereits zum 6. Mal der Lenzinger Faschingsumzug statt. 14 Gruppen zogen zu Fuß oder mit dem Wagen vom Parkplatz der Fa. Neudorfer entlang der Hauptstraße bis zum Hauptplatz, wo „Rudolf der Weise“ alle Faschingsnarren und –närinnen begrüßte. Im Anschluss ging es weiter ins Kulturzentrum, wo mit dem „Voigasduo“ der Abend noch gemütlich ausgeklungen ist.

Dass die Lenzinger viel Phantasie besitzen, bewiesen einmal mehr die Themen der Faschingsgruppen. So verzauberten die Feen, Zauberer und Einhörner der Belegschaft des Gemeindeamtes die Zuschauer, der Bauhof trieb es bunt, bunter, bunterer. Die Kindergartenkinder wandelten auf Pipi Langstrumpfs Pfaden und die Volksschüler aus Alt-Lenzing waren als Minions unterwegs. Die Volksschüler aus Lenzing sangen dem Bürgermeister ein „überraschend buntes Ständchen“. Weiters wurden Friedensaktivisten, nimmermüde Bettpupferl, venezianische Masken, Singles, kunterbunte Mexikaner uvm. gesichtet ... mehr dazu in unserem Bilderbogen.

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei allen TeilnehmerInnen bedanken. Besonders auch bei allen HelferInnen im Hintergrund, den Sektionen Fußball und Kickboxen für die tolle Bewirtung im KUZ und last but not least bei den vielen Zuschauern!

Wir freuen uns bereits auf den nächsten Umzug!

Vizebgm. Mascha Auracher





FASCHINGSUMZUG 2017



45. FESTIVAL OF NATIONS INT. KURZFILMFESTIVAL IN LENZING

Von 2. - 8.6.2017 findet bereits zum 45. Mal das „Festival of Nations“ statt, davon bereits zum 5. Mal in Lenzing. Diese Veranstaltung gehört bereits zum fixen Bestandteil des Lenzinger Kulturprogramms und ist in dieser Form über die Bezirksgrenzen hinaus einzigartig.

Erfreulicherweise steigen jährlich die Besucherzahlen und somit hoffen Festivaldirektor Christian Gaigg und sein Team, dass auch dieses Jahr wieder zahlreiche Filminteressierte aus Nah und Fern nach Lenzing kommen.

Mit abwechslungsreichen Kurzfilmen sowie der Möglichkeit, gemeinsam mit der fachkundigen Jury und den Filmemachern die Beiträge zu diskutieren, bietet das „Festival of Nations“ ein Kinoerlebnis der besonderen Art. Das gemütliche Ambiente unserer „Lichtspiele“ rundet diese Veranstaltung perfekt ab.

Erstmalig gibt es dieses Jahr auch die „LENZINALE“ – eine Jugendkurzfilm-Akademie, bei der junge Leute die Möglichkeit haben, selbst in die Welt des Filmemachens einzutauchen.

Diese Beiträge werden bereits am Eröffnungstag am Freitag, 2.6. in den Lichtspielen Lenzing gezeigt.

Nähere Infos finden Sie unter www.festivalofnations.eu.



Filmschaffende aus aller Welt präsentieren ihre Kurzfilme bei uns in den Lichtspielen Lenzing.



Das etwas andere Kurzfilm-Festival: Nach den jeweiligen Filmblöcken kann mit der Jury über die Bewertung diskutiert werden. Das Kino ist von 10.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr geöffnet, Festivalprogramm siehe www.festivalofnations.eu.

7. KAFFEESIEDERBALL 2017 BESTE UNTERHALTUNG FÜR DEN GUTEN ZWECK

Auch der 7. Kaffeesiederball im Kulturzentrum Lenzing war wieder ein voller Erfolg. Das Ballkomitee bedankt sich bei den zwölf Organisationen, die es im Hintergrund bei der Durchführung des Balls unterstützte.

Die Band „Gentlemen de Luxe,, mit Sängerin Sylvia sorgte, wie schon in den Vorjahren, für beste Stimmung und Tanzfreudigkeit unter den Ballgästen.

Die beliebten Taxitänzer, das Gratis-Erinnerungsfoto sowie die netten Damenspenden gehören schon zur fixen Einrichtung des Balls. Heuer stellte sich der großartige Magier Josef Vogtenhuber für eine ansprechende Unterhaltung im Foyer kostenlos zur Verfügung. Weiterer Dank gebührt dem MV Werkskapelle Lenzing für die Gestaltung der Eröffnung und der Mitternachtseinlage. Zahlreiche Sponsoren, eine große Tombola, ein Schätzspiel und viele Besucher ermöglichten einen finanziellen Erfolg des Benefizballs. Der Reinerlös des 7. Kaffeesiederballs wird, wie auch in den Vorjahren, für die BewohnerInnen des Alten- und Pflegeheimes verwendet. Gutscheine für Friseur oder Fußpflege erwarten die Damen und Herren des APH.

Der 7. Kaffeesiederball zeigte, dass sich Unterhaltung und gleichzeitige Hilfe gut miteinander verbinden lassen.

Margareta Thürschmid



Das Ballkomitee 2017: GV Brigitte Hölzl, Margareta Thürschmid und GV Kornelia Manhartsgruber

ATSV LENZING SEKTION KARATE

Das Team des ATSV Lenzing – Karate konnte bei den Nachwuchs-Landesmeisterschaften sensationell punkten.

Die 9 Sportler erreichten 3 x Gold, 2 x Silber und 3 x Bronze. Besonders stark präsentierte sich die erst 9-jährige Azra Saracevic, die sowohl im Kata-Bewerb U10 als auch im Kumite-Bewerb U10 Gold gewann. Im Kata Mannschaftsbewerb U14 weiblich gewann sie auch noch Silber dazu.

Das 3. Gold erkämpfte Raphael Nagel im Kumite U14 Bewerb.

Dr. Wolfgang Kemptner, Sektion Karate



Die erfolgreichen Kämpfer Azra Saracevic und Raphael Nagel jeweils in Rot.

ATSV LENZING SEKTION KICKBOXEN

Am 11. und 12. Februar 2017 fanden die Kickbox-Landesmeisterschaften in Engerwitzdorf statt. Es waren um die 140 Teilnehmer am Start. Der ATSV Lenzing kehrte siegreich mit 8 Goldmedaillen zurück. Glänzend ging es für die Kickboxer weiter: Beim „Battle of Austria“, einem internationalen Turnier mit ca. 350 Kämpfern, welches am 4. März in Bad Schallerbach stattfand, konnte der ATSV Lenzing Sektion Kickboxen 2 Goldmedaillen, 4 Silbermedaillen und 9 Bronzemedailles „erkämpfen“.

Landesmeisterschaft in Engerwitzdorf

Zwei Goldmedaillen erkämpfte sich Jasmin Jung in der allg. Klasse bis 50 kg. Sie dominierte ihre beiden Finalkämpfe Pointfighting und Leichtkontakt. Ihre Gegnerinnen hatten nicht den Funken einer Chance.

Ebenfalls 2 Titel holte sich Antonia Hufnagl in der allg. Klasse bis 55 kg. Den Finalkampf Pointfighting gewann sie vorzeitig mit 10 Punkten Unterschied. Im Leichtkontakt konnte sie ihre Gegnerin schon in der zweiten Runde besiegen.

Sascha Appeltauer, allg. Klasse bis 69 kg, welcher nach längerer Verletzungspause sein erstes Turnier bestritt, konnte auf Anhieb zwei Goldmedaillen erkämpfen. Im Pointfighting konnte er seinen Finalkampf 10:3 für sich entscheiden. Im Leichtkontakt merkte man seine verletzungsbedingte Pause, dennoch gewann er mit 2:1 Schiedsrichterentscheid.

Ivica Juric allg. Klasse bis 89 kg konnte durch seine technisch und konditionelle Überlegenheit zwei Landesmeistertitel für sich entscheiden. Er dominierte seine Gegner im Leichtkontakt und Pointfighting nach Belieben.

Jamshed Sarbaland erkämpfte sich in der allg. Klasse bis 74 kg Pointfighting den Vizelandesmeistertitel. Leider verlor er seinen Finalkampf. Im Leichtkontakt konnte er sich die Bronzemedaille sichern.

Marco Mandic holte sich in der allg. Klasse bis 74 kg Pointfighting bei seiner ersten Teilnahme eines Turniers gleich die Bronzemedaille.

„Battle of Austria“

Die Jüngsten des Vereins traten im Bewerb U13 Pointfighting an. Walsch Pascal -28kg erkämpfte sich eindrucksvoll die Silberne und Lamplmaier Dominic si-



Das erfolgreiche Team der Landesmeisterschaft

cherte sich den 3. Platz in der Gewichtsklasse bis 32 kg. Draguljic Adrian und Markus Jamrozek, beide bis 37 kg, standen zusammen am Podest mit einer Bronzemedaille. Glockner Lennox, duellierte sich mit den Kämpfern der Gewichtsklasse bis 42 kg und holte sich dabei die Bronzemedaille.

Lagner Jason, welcher spannende Kämpfe im Pointfighting bis 63 kg lieferte, musste sich im Halbfinale leider knapp geschlagen geben und holte sich somit die Bronzene.

Die beiden Kämpferinnen des ATSV Lenzing, Jasmin Jung und Antonia Hufnagl, kämpften beide im Pointfighting U19. Jasmin Jung konnte sich den zweiten Platz bis 50 kg sichern und Antonia Hufnagl den dritten Platz bei den Kämpfern bis 55 kg.

Sie kämpften auch in der allg. Klasse des Pointfighting bei der sich Jung als Siegerin herausstellte. Hufnagl erreichte den zweiten Platz. Im Leichtkontakt wurde von Jasmin Jung eine Silbermedaille und von Antonia Hufnagl eine Bronzemedaille mit nach Hause genommen. Marko Mandic, welcher sein zweites Turnier besuchte, kämpfte in Pointfighting und Leichtkontakt bis 80 kg. Im Pointfighting besiegte er seine Gegner mit Leichtigkeit und wurde Erster. Im Leichtkontakt holte er sich die Bronzemedaille.

Stephan Daxer U13 kam unter die besten Zehn, genauso wie Jamshed Sarbaland in der allgemeinen Klasse, beim Pointfighting und Leichtkontakt.

Sektionsleiterin Nina Horwath

NATURFREUNDE LENZING

Edelweiss Bergfilmfestival 2017 mit Stargast Michael Martin

Dem Organisator des Edelweiss Bergfilmfestivals der Naturfreunde, Sepp Friedhuber, ist es mit Michael Martin gelungen, den erfolgreichsten deutschen Vortragsreferenten für die Tour 2017 zu gewinnen. Mit seinem neuen Vortrag „Planet Wüste“ trat er beim Edelweiss-Bergfilmfestival erstmals in Österreich auf, nachdem er in Deutschland mit mehr als 200 ausverkauften Veranstaltungen die Vortragssäle füllte. Auch der Saal des Kulturzentrums war zum Bersten voll und Michael Martin begeisterte die Zuseher mit einer spektakulären Multivisionsshow.

Die Erde ist ein Wüstenplanet. Nahezu die Hälfte der Landoberfläche wird von heißen und kalten Wüsten eingenommen. Grandiose Landschaften und verblüffende Anpassungsleistungen von Pflanzen, Tieren und Menschen machen die große Faszination dieser Extremzonen aus.

In „Planet Wüste“ zeigte Michael Martin das Phänomen Wüste in einzigartigen, noch nie dagewesenen Fotografien. Er stellte dabei die Trockenwüsten unseres Planeten den Kälte- und Eiswüsten der Arktis und Antarktis gegenüber, zog Parallelen und machte Unterschiede deutlich. So zeigte der Diplom-Geograph nicht nur faszinierende Bilder spektakulärer Landschaften, sondern ging auch der Frage nach, wie Tiere, Pflanzen und Menschen in diesen Extremzonen der Erde überleben können.

Einziger Wermutstropfen des gelungenen Vortragsabends war die Ankündigung des Organisators Prof. Sepp Friedhuber, dass das bereits zur Tradition gewordene Edelweiss Bergfilmfestival dieses Jahr das letzte Mal stattgefunden hat. Mit Standing Ovations dankte das Publikum für die vielen spannenden und spektakulären Filmabende, die ihnen Sepp Friedhuber Jahr für Jahr – erstmals 2003 - beschert hat.

Horst Maringer



Im ausverkauften Saal des Kulturzentrums präsentierte Organisator Prof. Sepp Friedhuber zum letzten Mal das Edelweiss Bergfilmfestival 2017 mit Stargast Michael Martin. Ebenfalls Gast des Bergfilmfestivals: Extrembergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner. V.l.n.r.: Naturfreunde-Obmann Horst Maringer, Prof. Sepp Friedhuber, Michael Martin, Gerlinde Kaltenbrunner, Willi Bauer

Kinderschi- und Snowboardkurs am Kasberg

Sind die Schi im Bus? Ist meine Jause im Rucksack? In welcher Gruppe werde ich fahren? Wer sitzt im Bus neben mir? Was gibt es mittags zu essen? Bekomme ich beim Rennen einen Pokal?

Mit 2 Bussen, 80 Kindern, 16 Betreuern und viel Material starten wir in unseren 3-tägigen Kinderschi- und Snowboardkurs.

Nach der ersten Aufregung und der gemeinsamen Fahrt mit der Gondel auf den Kasberg wird aufgewärmt, vorgefahren, die Gruppen werden eingeteilt und dann geht's los ...

Es wird gekurvt und gecarvt bis wir mittags im Hochberghaus unser Mittagessen bekommen. Für die Anfänger kommt hier das Highlight des Tages, eine Fahrt mit dem Schidoo vom Übungshang zum Gasthaus - aufgeregtes Gejohle und jedem Winken der uns entgegen kommt! Gestärkt starten wir in den Nachmittag. Es wird geübt, trainiert, gelacht. Viel zu schnell vergeht die Zeit!

Am letzten Kurstag merkt man morgens beim Einsteigen in den Bus schon die Nervosität der Kinder, immerhin ist das Abschlussrennen! In jeder Gruppe werden die Startnummern verteilt, der Lauf angeschaut, die Taktik besprochen und aufgewärmt. Roland und sein Team haben einen tollen Lauf gesteckt, der von allen mit Bravour gemeistert wird.

Neben der Talstation findet anschließend noch die mit Spannung erwartete Siegerehrung statt. Danach verabschieden wir uns wieder für ein Jahr vom Kasberg, unseren netten Busfahrern und den coolen Kids – aber der nächste Winter kommt bestimmt!

Das Schneesportteam der Naturfreunde Lenzing

LENZINGER TENNISCLUB

Die Hallen-Tennis-Landesmeisterschaft in Ried war heuer fest in Lenzinger Hand.

Der Lenzinger Tennisclub stellt mit Christian Prindl den Herren Einzel Landesmeister +45 sowie mit Josef Ransmayr auch den Doppel Landesmeister. Prindl konnte sich im Einzel Finale gegen den für den TC Gmunden spielenden Jürgen Ellmauer klar mit 6:4 und 6:1 behaupten. Im Doppel-Endspiel konnten Richard Smetana/Kurt Oberparleitner der Lenzinger Paarung Christian Prindl/Josef Ransmayr nicht viel entgegensetzen. Prindl/Ransmayr gewannen eindeutig ebenfalls mit 6:4 und 6:1.

Nicht nur bei den Herren +45, auch bei allen anderen Altersgruppen (Jugend, Damen, Herren und Hobby) laufen die Vorbereitungen für die kommende Meisterschaft auf Hochtouren und man darf jetzt schon gespannt sein, wie gut sich der Lenzinger TC heuer wieder präsentiert.



Die erfolgreichen Lenzinger Teilnehmer bei der Hallen-Tennis-Landesmeisterschaft: Christian Prindl (Dritter v.l.) und Josef Ransmayr (Vierter v.l.)

Obmann Alexander Hirner

MUSIKVEREIN WERKSKAPELLE LENZING 10. EHRUNG EMPFANGEN



Quelle: Land Oberösterreich

Weiters am Foto: Franz Ertl, Kurt Wirlitsch, Kapellmeister Manfred Röhrer M.A., Mag. Petra Brenner-Haitchi

Einige Vertreter des Musikvereins Werkskapelle Lenzing durften in Begleitung von Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber und Frau Gemeindevorstand Kornelia Manhartgruber am Freitag, den 3. März 2017 die 10. Ehrung vom designierten Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer im Steinernen Saal des Landhauses in

Empfang nehmen.

Nach dem Erhalt des Hermes-Preises im Jahr 2016 gehörte heuer die Werkskapelle Lenzing zu den drei erfolgreichsten Kapellen OÖ's was die Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen betrifft.

MV Werkskapelle Lenzing

BESUCH DER HORTKINDER IN DER BIBLIOTHEK WÄHREND DER SEMESTERFERIEN



Am Freitag, den 24. Februar 2017 besuchten einige Kinder des Lenzinger Schülerhortes mit Hortleiterin Bernadette Wagner die Gemeindebibliothek.

Zunächst wurde von der Leseoma Gisela eine Episode aus Astrid Lindgrens „Die Kinder aus Bullerbü“ vorgelesen, der die Kinder aufmerksam zuhörten. Nach der kurzen Lesung gab es ein kleines Quiz, bei dem die Kinder Fragen zur vorgelesenen Geschichte beantworten mussten. Für die meisten richtigen Antworten gab es als Preis ein kleines Überraschungspäckchen und einen Bibliotheksgutschein. Danach konnten die Kinder die Bibliothek entdecken und fanden heraus, dass es da auch tolle Spiele gibt.

P.S.: Liebe Kinder, bitte löst eure gewonnenen Gutscheine ein – Lesen ist immer ein Gewinn!

Das Team der Gemeindebibliothek Lenzing freut sich darauf, euch wieder zu sehen!

Mag. Petra Lackerbauer und Elke Hanetseder



VERANSTALTUNGSHINWEIS

**Lenzing is(s)t bunt
am Samstag, 9. September 2017**

Wir suchen wieder interessierte LenzingerInnen, die gerne im Zuge unserer Markttag am Samstag, 9. September 2017 am Vorplatz des Kulturzentrums (bei Schlechtwetter im KUZ) selbstgemachte

kulinarische Köstlichkeiten (z.B. Süßes, Pikantes, Asiatisches, Gebrilltes, Fleischiges oder Vegetarisches usw.) vor Ort zubereiten und verkaufen.

**Anmeldungen und Anfragen bitte an das
Marktgemeindefamt Lenzing,
Kulturabteilung
Ing. Thomas Mirnig
07672/92955 - DW 28**

GEBURTEN

Wir begrüßen unsere Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude:



*Aichmair Pia und Renner Daniel
– ein Sohn Julian*



*Bislimi Violeta und Bekim – ein
Sohn Sejdi*



*Götschhofer Renate und Wolfgang
– ein Sohn Felix*



*Alah Himel und Sahid – ein Sohn
Mustakim Saad Alah*



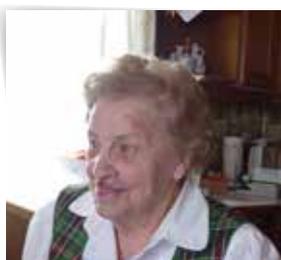
*Stabauer Siew Yee und Thomas –
ein Sohn Noah Thomas*



*Staffl Viktoria und Michael mit
Sohn Lukas u. Tochter Jana – ein
Sohn Julian*

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:



88. Lebensjahres
Zopf Hertha



88. Lebensjahres
Dorner Anna



89. Lebensjahres
Kriechbaum Mathilde



90. Lebensjahres
Sturzlbaum Margarete

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:



91. Lebensjahres
Fritsch Stefan



92. Lebensjahres
Haller Franziska



93. Lebensjahres
Petkowitsch Maria



94. Lebensjahres
Hruschka Margareta



95. Lebensjahres
Lohr Hubert-Friedrich Dipl.Ing.

ohne Foto:

Sturzbauer Erwin (88)
Renner Josefa (89)
Lackner Erwin Cornelius (90)
Huber Hildegard (91)
Starl Elisabeth Maria Jose (95)

GOLDENE HOCHZEIT



Wir gratulieren recht herzlich!



*Mayrhofer Rosemarie u.
Siegfried*

STERBEFÄLLE:



Spiesberger Andreas im 47 Lj.
Kollmer Franziska im 75 Lj.
Schön Margarete im 78 Lj.
Lechner Maria im 79 Lj.
Irrasch Ingeborg im 80 Lj.
Maier Irmgard im 86 Lj.
Huber Karl im 87 Lj.
Fürthauer Anna im 91 Lj.
Haselberger Johann im 93 Lj.
Lacher Maria im 95 Lj.

ÄRZTLICHER NOTDIENST IN LENZING

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen über die **Ärztenuotrufnummer 141**

PRAKTISCHE ÄRZTE

Gemeindearzt MR Dr. Hubert-Hermann Lohr, Hauptstraße 24,

Tel. 92916, **Mobiltelefon** 0664/4413919:

Mo., Di., Mi., Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 08.00 – 10.00 Uhr
 Donnerstag keine Ordination

Dr. Jörg Breslmair, F.-K.-Ginzkey-Straße 10,

Tel. 93642, **Mobiltelefon** 0699/14500650:

Mo. u. Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr u. 17.00 – 19.00 Uhr
 Donnerstag 07.30 – 11.30 Uhr
 Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag keine Ordination

Dr. Isabella Lorber, Atterseestraße 40,

Tel. 92326, **Mobiltelefon** 0664/3220931:

Mo., Di., Do., Fr. 07.30 – 11.30 Uhr
 Montag zusätzlich 18.00 – 20.00 Uhr
 Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
 Samstag keine Ordination

ZAHNÄRZTE

Dr. Claudiu Victor POP, Atterseestraße 40,

Tel. 92735, **Mobiltelefon** 0664/88938888:

Mo. und Mi. 12.00 – 18.00 Uhr
 Di. und Do. 08.30 – 14.00 Uhr
 Fr. 08.30 – 13.00 Uhr

Dr. Wilhelm Schuster, Waldstraße 2, Tel. 95411

Mo. 17.00 – 19.00 Uhr
 Di. 08.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr
 Mi. und Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
 Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Dr. Claudia Wolff - Wahlärztin, Atterseestraße 20, **Tel.** 92953

Mo., Di. und Mi. 14.30 – 19.00 Uhr
 Do. 08.00 – 13.00 Uhr

APOTHEKE LENZING

Atterseestraße 40, **Tel.** 93200

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 08.00 – 12.00 Uhr

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter u. Angestellten

Vöcklabruck, Außenstelle der OÖ GKK, Ferd.-Öttl-Str. 15, **Tel.** 05/7807 363900

jeden Mo, Di, Mi und Do von 8.00-14.00 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvorkommung.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Vöcklabruck, Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Donnerstag jeweils von 8.00-15.00 Uhr mit Voranmeldung

Tel. 0732/7633-4315

07. 04. 2016, 12. 05. 2016, 02. 06 2016

Bezirksgericht Vöcklabruck

Ferdinand-Öttl-Straße 12,

Tel. 057/60121-48121

Jeden Dienstag von 8.00-12.00 Uhr

Krebshilfe Beratungsstelle Vöcklabruck

Ferdinand-Öttl-Straße 15 (im GKK-Gebäude),

Jeden Mittwoch von 16.00-18.00 Uhr

Terminvereinbarung Tel. 07672/710-0

Montag-Freitag 7.00-15.00 Uhr

Beratung und Begleitung von Patienten und Angehörigen

Alten- und Pflegeheim Lenzing

Heimleitung: Herr Daniel Sturm BA MA,

Tel. 07672/92976

Sozialberatungsstelle in der F.-K.-Ginzkey-Straße 10 (Frau Gabriele Lichtenthal)

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag von 8.00-12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung, **Tel.** 07672/ 92412

Kulturzentrum Lenzing

Auskünfte und Reservierungen

Herr Ing. Thomas Mirnig, **Tel.** 07672/92955-28

Abfallsammelzentrum

Öffnungszeiten:

Montag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07672/94917

Pächter der Leichenhalle

Bestattungsunternehmen Ploberger KG, Vöcklabruck, **Tel.** 07672/24421

TERMINE FÜR DIE ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Die Eltern-/Mutterberatung wird **jeden 1. Montag im Monat ab 15.00 Uhr** im Kinderfreundeheim (Eltern-Kind-Zentrum) abgehalten. Am **8. Mai und 12. Juni 2017** erfolgt die ärztliche Beratung der Mütter durch Gemeindearzt MR Dr. Hubert-Hermann Lohr.

GEMEINDEVORSTAND – AUSSCHUSSVORSITZENDE

BÜRGERMEISTER Ing. Rudolf VOGTENHUBER

E-mail: rudolf.vogtenhuber@lenzing.ooe.gv.at

Hochbau, Örtl. Raumplanung, Personalreferent, Tel. 07672/92955-33

Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung

Sekretariat: Alexandra Aschauer **Tel.** 07672/92955-32 **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Vizebürgermeisterin Mascha AURACHER | Kultur, Kultus, Integration, Regionales

Tel. 0699/12908425, **E-mail:** mascha_auracher@hotmail.com

Vizebürgermeister Ing. Edgar MIRNIG | Umwelt, Energie, Mobilität, Tiefbau, Verkehr

Tel. 0660/5208457, **E-mail:** office@iem-solutions.at

GV Ing. Marco RATZESBERGER | Jugend, Sport, Schulen, Freizeiteinrichtungen

Tel. 0676/5014649, **E-mail:** marco.ratzesberger@gmail.com

GV Helga SCHNEEBERGER | Familie, Soziales, Kindergarten, Hort, Gesundheit

Tel. 0664/7825123, **E-mail:** helga.schneeberger@me.com

GV Brigitte HÖLZL

Tel. 0660/1207818, **E-mail:** gitti.hoelzl@gmail.com

GV Kornelia MANHARTSGRUBER

Tel. 0676/6358360, **E-mail:** conny1312@gmx.at

GR Gottfried WEISSENBOECK | Wohnungen und Garagen, Örtl. Sicherheit

Tel. 0699/11997900 u. 07672/95600, **E-mail:** gottfried.weissenboeck@gmx.at

GR Franz HAUSJELL | Landwirtschaft, Ortsgestaltung, Gewerbe, Wirtschaft

Tel. 0699/13650310 u. 07662/2106, **E-mail:** hausjell.franz@web6262.at

VERWALTUNG – PARTEIENVERKEHR

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00-12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Donnerstag 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Tel. 07672/92955; **Homepage:** www.lenzing.ooe.gv.at; **E-mail:** marktgemeinde@lenzing.or.at

AMTSLEITUNG

Mario Schneeberger, Leiter des Gemeindeamtes, Rechtsangelegenheiten sowie Aufgaben des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes, **Dw** 34, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Sekretariat Elisabeth Maringer **Dw** 31, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

FINANZVERWALTUNG

Leiter Ermal Dervishi LLB. oec, Dw 20, **E-mail:** buchhaltung@lenzing.or.at

Haushaltsbuchhaltung Herbert Gigerl **Dw** 13 Matea Dujmovic **Dw** 21

Steuer- und Rechnungswesen Anita Wallinger **Dw** 22 Silke Führer **Dw** 12

HAUPTVERWALTUNG

Leiter Erwin Lenzeder, Personalleitung, Standesamt/Staatsbürgerschaft, EDV, Personalverrechnung

Dw 27, **E-mail:** hauptverwaltung@lenzing.or.at

Marlene Chronis **Dw** 24, Lehrling in der Hauptverwaltung

Christine Lackner **Dw** 26, Personal, Standesamt/Staatsbürgerschaft

Ing. Thomas Mirnig **Dw** 28, Kultur, Gemeindezeitung; **E-mail:** kulturabteilung@lenzing.or.at

Helmut Kieweg **Dw** 10, Meldeamt, Fundamt, Soziales; **E-mail:** meldeamt@lenzing.or.at

Brigitte Stockinger **Dw** 50, Bürgerservice, Meldeamt, Wohnungsvergaben,

E-mail: meldeamt@lenzing.or.at

BAUABTEILUNG

Leiter Manfred Fürthauer, **Dw** 30, Hoch- u. Tiefbau, Gebäudeverwaltung, Wassermeister,

E-mail: bauamt@lenzing.or.at

Werner Obermair **Dw** 29, Baurecht u. Raumordnung, Amtsleiter-Stellvertreter

Manuel Praschl **Dw** 37, Facility Manager

Norbert Stiegler **Dw** 25, Bauabteilung

BAUHOF (auch Bereitschaft)

Leiter Johann Schimpl, **Dw** 43 oder 0676/84 92955 43

E-mail: wirtschaftshof@lenzing.or.at

WASSERWERK

Leiter Robert Stockinger **Dw** 44 oder 0676/84 92955 44, Wassermeister

Wasserwerk-Notruf **Tel.** 0676/84 92955 45



Segnung des neuen Flößerarterls: Der emeritierte Bischof Ludwig Schwarz segnete am 7. April 2017 das neue Flößerarterl bei der Raudaschmühle.



KZ-Gedenkstein: Bei der Befreiungsfeier wurde heuer speziell der 25-jährigen Errichtung des KZ-Gedenksteines gedacht. Zahlreiche Besucher nahmen daran teil.



Besuch am Gemeindeamt: Auch die Kinder der Volksschule Alt Lenzing besuchten Bgm. Ing. Rudolf Vogtebhuber am Marktgemeindeamt.



Pensionierungen: Bürgermeister, Amtsleiter sowie Personalvertretung dankten Wilhelm Holzleitner, Christine Zopf, Helga Huber und Margit Ressler für ihre Dienste und wünschten viel Gesundheit und Tatendrang in der Pension.



Altersteilzeit: Gabriele Praschl sowie Peter Zopf befinden sich seit Jänner 2017 in der Freizeitphase der Altersteilzeit. Bürgermeister, Amtsleiter sowie Personalabteilungsleiter dankten für ihre Dienste.



Dienstjubiläum: Ein herzliches Dankeschön an die Bediensteten Monika Trückl, Sabine Furlinger sowie Petra Senkyr für 25 Dienstjahre in der Marktgemeinde.